

(Vertrags-)Lehrperson Praxismittelschule für Deutsch – bis zu 16 WE/16 WSt

Geschäftszahl: PA1130-21

Die Praxismittelschule der PH Tirol untersteht als Bundesschule direkt dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Die Schule bietet Studierenden umfangreiche Praxiserfahrungen und bietet Raum für Forschung. Lehrer:innen der Praxismittelschule sind für neue Wege der Unterrichtsgestaltung offen und bereit, diese im Unterricht zu erproben und zu reflektieren. Allgemeine Informationen zu unserer Praxis Mittelschule finden Sie unter <https://pms.ph-tirol.at>.

Wertigkeit/Einstufung:	L2a2 bzw I2a2
Dienststelle:	PH Tirol
Dienstort:	Praxismittelschule Innsbruck
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	31.08.2022
Beschäftigungsausmaß:	Teilzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.09.2021
Ende der Bewerbungsfrist:	02.05.2021
Monatsentgelt/bezug mindestens:	pd: € 2.257,12; I2a2 € 1.962,00/ L2a2: € 1.885,41
Referenzcode:	BMBWF-21-1649

Aufgaben und Tätigkeiten

- Unterricht an der Praxismittelschule in den Unterrichtsfächern Deutsch und Geschichte/Sozialkunde/Pol.Bildung
- Mitarbeit am standortbezogenen Praxisschulkonzept
- ggf. Erteilung praxisschulmäßigen Unterrichts

Erfordernisse

Die besonderen Anstellungserfordernisse ergeben sich aus § 90d Abs. 1 VBG 1948 iVm Anlage 1 Z 23.2, 23.3 und 24.4 zum BDG 1979 und bezüglich der Vertragsbediensteten im Pädagogischen Dienst aus § 38 VBG iVm § 1 und 7 der Verordnung BGBl. II Nr. 305/2015.

Sie verfügen über folgende Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen:

- abgeschlossenes Lehramtsstudium mit Lehrbefähigung für Deutsch und Geschichte/Sozialkunde/ Pol.Bildung in der Sekundarstufe
- mehrjährige, aktuelle Unterrichtspraxis an allgemeinbildenden Schulen.
- Digitale Kompetenzen
- eine positive Haltung zu inklusivem Unterricht
- Nachweis über den Besuch fachlicher und fachdidaktischer Fortbildungen
- Kompetenz im Umgang mit Wissen von gender- und diversitätsrelevanten Zusammenhängen

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf, Motivationsschreiben, Nachweis der Schul- und Hochschulausbildung sowie der bisherigen beruflichen und nebenberuflichen Tätigkeit und Verzeichnis der Publikationen bis spätestens 2. Mai 2021, ausschließlich online über folgenden Link

<https://tools.ph-tirol.at/pht-stellenausschreibungen>

einzubringen.

- Bitte wählen Sie bei Ihrer Online-Bewerbung die richtige Geschäftszahl aus.
- Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen des BMBWF (siehe Anlage).

Das Monatsentgelt/Gehalt beträgt in Abhängigkeit von bisheriger Verwendung im Schema pd mindestens: € 2.821,40 (Vollbeschäftigung); im Schema pd l2a2 € 2.452,50 (Vollbeschäftigung) bzw. im Schema L2A2: € 2.356,5 (Vollbeschäftigung) jeweils aliquot gemäß dem tatsächlichen Beschäftigungsausmaß. Die definitive Gehaltseinstufung erfolgt nach Dienstantritt durch das BMBWF.

Art des Auswahlverfahrens:

Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Tirol durch das Rektorat aufgrund der Bewerbungsunterlagen und in Form von Bewerbungsgesprächen statt. Unter gleich geeigneten Personen ist Bewerberinnen um diese Planstelle nach Maßgabe der §§11b und 11c B-GIBG der Vorrang einzuräumen.

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der Zeit von 3. Mai 2021 bis 6. Mai 2021 statt.

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch die Pädagogische Hochschule Tirol und das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMBWF finden Sie unter www.bmbwf.gv.at.

Weitere Informationen zum Datenschutz an der Pädagogischen Hochschule Tirol finden Sie unter <https://ph-tirol.ac.at/dsgvo>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für das Rektorat:

Mag. Thomas Schöpf, Rektor

Mag.a Dr.in Irmgard Plattner, Vizerektorin für Forschungs- und Entwicklungsangelegenheiten

Mag.a Elfriede Alber, Vizerektorin für Studienangelegenheiten

Kontaktinformation

Bei Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich an:

Schulleiter Dir. Gregor Örley MA, MSc unter + 43 512 59 923 6001 oder praxis-ms@ph-tirol.ac.at

Unterlagen

Nachfolgende Dokumente können Sie in dieser Stellenausschreibung, die in der Jobbörse der Republik Österreich unter www.jobboerse.gv.at veröffentlicht ist, herunterladen.

- *Allgemeine_Ausschreibungsbedingungen*